

WIR SAGEN NEIN!

Du darfst dich gegen Gewalt wehren!
Du darfst laut „NEIN“ sagen!
Du darfst laut „Hilfe“ rufen!
Du darfst weglafen.

WICHTIGE REGELN

- Mein Körper gehört mir!
- Ich kann mich auf meine Gefühle verlassen und ihnen trauen!
- Es gibt gute, aber auch unangenehme und komische Berührungen!
- Ich darf NEIN sagen!
- Es gibt gute und schlechte Geheimnisse!
- Ich darf Hilfe holen und darüber sprechen, auch wenn es mir ausdrücklich verboten wurde!
- Kein Erwachsener hat das Recht mir und anderen Angst zu machen!

PRÄVENTIONSTEAM

*DES ARBEITSKREISES INSTITUTIONELLES
SCHUTZKONZEPT „KINDESWOHL“*

Propstei St. Vitus Meppen

Nina Vos
Sabine Liese

Schwefingen, St. Josef

Marie Schmitz

Teglingen, St. Antonius Abt

Ines Grote

Alle Ansprechpartner sind über das
Pfarrbüro der Propstei zu erreichen:
Domhof 18
49716 Meppen
05931 12 44 4

hauptamtlich verantwortlich in der
Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd

Gemeindereferent

Stephan Wendt

Domhof 18

49716 Meppen

0151 73 02 40 56

s.wendt@meppen-sued.de



DU BIST WICHTIG!

Hier erfährst du
von deinen Rechten,
von Gewalt
und vom
NEIN sagen.

HALLO, DU BIST WICHTIG!

Wir freuen uns, dass du Teil unserer Gemeinde bist!
Dieser Flyer ist für Kinder und Jugendliche, wie du! Er ist für alle, die wissen wollen, wie sie sich vor Gewalt schützen können. Und für alle, die schon einmal Gewalt erfahren mussten. Wusstest du, dass du nicht alleine bleiben musst, wenn dir Gewalt angetan wird? Es gibt Vertrauenspersonen wie z.B. Lehrerinnen und Lehrer. Außerdem kannst du zu deinen Eltern oder zu uns, dem Arbeitskreis „Kindeswohl“ der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd. Wenn du in der Gemeinde, zu Hause oder in der Freizeit mit jemandem ein Geheimnis hütetest, obwohl du dabei ein komisches oder schlechtes Gefühl hast, dann melde dich. Wenn du erlebst, was im lila Kreis unten beschrieben wird, dann melde dich! Es gibt gute und es gibt schlechte Geheimnisse. Die schlechten brauchst du nicht für dich zu behalten!

WAS IST GEWALT?

KÖRPERLICHE GEWALT IST ZUM BEISPIEL:

Schlagen, treten, schubsen, mit Gegenständen oder Waffen verletzen.

SEXUELLE GEWALT IST ZUM BEISPIEL:

Am Po, Busen, am Penis oder an der Scheide angefasst werden, obwohl du es nicht willst, gezwungen werden, beim Sex mitzumachen oder zuzusehen.

GEWALT IST AUCH:

Beleidigt werden, lächerlich gemacht werden, bedroht und erschreckt werden, jemand erzählt Lügen über dich, Bilder gegen deinen Willen macht oder verschickt

ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN HABEN RECHTE

- Recht auf Spielen
- Recht, ungestört auf die Toilette zu gehen und zu duschen
- Recht auf Schule
- Recht auf Essen und Trinken
- Recht auf Schutz vor Gewalt
- Recht auf Trost und Hilfe
- Recht auf ein eigenes Bett
- Recht am eigenen Bild
- Recht auf Schutz vor sexuellen Übergriffen und Missbrauch
- Recht auf Freundinnen und Freunde

